

Landschaft schafft Bekanntschaft.

Bleiburg

Südkärnten



Einheimisches „Grias Gott“

Schon auf der Fahrt zu uns sammelt man Eindrücke, die alles andere als alltäglich sind – auch für uns Einheimische nicht. Deshalb Augen auf. Machen Sie mit uns eine kleine Entdeckungsreise durch unser Bleiburg und unser Land. Herzlich Willkommen.



Bleiburg. Stadt am Land.

1006 urkundlich erwähnt, ist Bleiburg eine der ältesten Städte Kärntens. Durch mehrere Feuerbrünste, Türkeneinfälle und die große Pestepidemie im Jahre 1715 wurde die Stadt arg in Mitleidenschaft gezogen. Trotzdem ist der Stadtkern erhalten geblieben und heute noch sehenswert.



Ein Detail am Rande.

Vieles, was für uns Bleiburger selbstverständlich ist, wird der Gast für sich neu entdecken. Die schönen alten Bürgerhäuser, die Bildstöcke am Straßenrand, das historische Museum in Loibach und auch die Menschen selbst sind einen Blick wert. Sie werden sehen.



Willkommen in der Eis-Zeit.

Schon als Kinder verbrachten wir Bleiburger unsere Ferien am liebsten im Freibad. Jetzt, neu renoviert, ist dieses architektonische Baujuwel ein Anziehungspunkt für Groß und Klein. Daneben spielt man Tennis. Oder man findet seinen Lieblingssport auswärts. Möglichkeiten gibt's genug.



Kunst am Radweg.

Bleiburg und seine Umgebung bieten eine Fülle von Schönheiten, die der Besucher auf den zahlreichen Rad- und Wanderwegen – so auch auf dem Kunst-Radweg (www.kunst-radweg.at) – zu entdecken eingeladen ist.



Im Wald und auf der Weide.

Das schönste an unserer Umgebung ist die unberührte Natur in aller Pracht. Ein ausgedehnter Spaziergang durch Wald und Wiesen, ist ein wundervolles Erlebnis. Die Einkehr bei einer Buschenschenke, bei Most und einer deftigen Jaus´n, läßt dann den Tag genüßlich ausklingen.



Wir sind zum Wiesenmarkt ...

... auf der Marktwies´n.

Wir Bleiburger freuen uns das ganze Jahr auf das erste Wochenende im September. Nämlich auf den Bleiburger Wiesenmarkt. Dem ältesten und größten Volksfest des Kärntner Unterlandes. Und das seit über 600 Jahren. Genau seit 1393.



Hier trifft man Sie auch?

Wenn schon in Bleiburg, dann lohnt sich auf alle Fälle ein Besuch im Werner Berg Museum. Die Motive des Künstlers wird der Betrachter überall in der näheren Umgebung finden. Genau wie Werner Berg auch. Dem widmete er sein Schaffen.



Spurensuche.

Ob das Renaissance-Schloss, die Fresken der Kirche St. Florian in Rinkenberg, ob große Werke oder kleine Details, überall ist die Liebe zur Kunst spürbar. So auch am Hauptplatz, am „Freyungsbrunnen“ der Bleiburger Künstlerin Kiki Kogelnik. Oder in den Ausstellungen im Sudhaus.



Alte Werte, neuer Glanz.

Die Orte der Ruhe und Besinnung erwachen sonn- und feiertags zu regem Leben. In dieser zweisprachigen Gegend wird nach der Messe am Kirchplatz oder im Gasthof über Gott und die Welt diskutiert. In Slowenisch und Deutsch oder im „windischen“ Dialekt. Eben aus Tradition.



Petzenkirchtag

Das „Höchste“ für uns Bleiburger ist der jährlich stattfindende Petzenkirchtag. Traditionell geht es zu Fuß oder mit der Gondel bis zur Bergstation, wo wir neben der einzigartigen Aussicht die kulinarischen und musikalischen Darbietungen genießen.



10 Minuten „auf“, 8 km „ob“,

sagt der Bleiburger, wenn er sich aufs Schifahren freut. Denn der Hausberg, die Petzen, ist bekannt für seine Schneesicherheit. Keine überfüllten Pisten, die moderne Einseil-Umlaufbahn, 5 Schlepplifte – super für Anfänger und Köhner. Ein perfektes Familienschigebiet.



**Berühmt
... aus Bleiburg**

Bleiburg ist die Heimat vieler bedeutender Künstler und Sportler, die den Ruf Bleiburgs als Sport- & Kulturstadt weit über die Grenzen Kärntens und Österreichs begründet haben. Rainer Schönfelder, Johann Kresnik, Karlheinz Miklin, Kiki Kogelnik, Milka Hartmann, ...



Bleiburg hat Zukunft ...

Durch die Eröffnung der Jörg Haider Brücke im Jahre 2005 ist Bleiburg nunmehr auch verkehrstechnisch optimal an den Kärntner Zentralraum angebunden. Nicht zuletzt aus diesem Grunde erfolgen seither bedeutende Betriebsansiedelungen wie das Energie-Erlebniszentrum „Campus Futura“ mit seinem Jugendgästehaus und die Niederlassung der Firma Kohlbach Holding GmbH.



Bleiburg hat Kultur.

Nicht zuletzt durch die Europaausstellung hat sich Bleiburg den Ruf als Kulturstadt erworben. Zahlreiche Konzerte und Kulturveranstaltungen der Vereine tragen dazu bei, dass Kultur in Bleiburg immer mehr an Bedeutung gewinnt, wodurch die Verbindung der jahrhundertlang zusammenlebenden deutschen und slowenischen Bevölkerung noch mehr gestärkt wird.